

### **Bewertung / Kommentierung der Projektdurchführung:**

- Es konnte ein sehr hoher Erfassungsgrad der SHT erreicht werden (> 97 %)  
(→ Nutzung aller möglichen Quellen im Krankenhaus).
- Eine sehr genaue Einhaltung der Einschlusskriterien wurde gewährleistet  
(→ aufwändige Prüfroutinen)
- Die Qualität der Daten ist hoch .  
(→ durch professionelles Datenmanagement, zusätzliche stichprobenweise Detailanalysen, etc.).
- Sehr vollständige Verlaufsdocumentationen  
(→ Datenschutz kein Hindernis, eher „kreativitätsfördernd“)
- Hohe Rücklaufquote für die Patientenbefragung zum Status ein Jahr nach dem Unfall  
(→ durch standardisierte Telefoninterviews).

Diese fünf Kriterien liefern die Basis für aussagekräftige Auswertungen, insbesondere für angestrebte einzelne Hochrechnungen der regionalen Studienergebnisse auf ganz Deutschland.

Die Auswertungen wurden neben den Regionalvergleichen (Hannover-Münster) und den Analysen zusätzlicher Daten für spezielle Untergruppen von Recherchen zu Versorgungsstrukturen, Vergleichsdaten und demografischen Analysen in anderen deutschen Regionen begleitet.  
(→ Übertragbarkeit der Studienergebnisse).

### **Zusammenfassung**

- Das Projekt hat mehr und weitergehende Ergebnisse geliefert als erwartet.
- Die Ergebnisse sind weitestgehend übertragbar auf ganz Deutschland.
- Erfolgreicher Projektabschluss primär durch hohen zusätzlichen Ressourcenaufwand vom Projektmanagement des ZQ, Beirat und einzelne Klinikmitarbeiter möglich; d.h. das entwickelte Dokumentationskonzept mit hoher Datenqualität ist heute und zukünftig nur mittels einer adäquaten IT-Infrastruktur für eine Routinenutzung möglich (→ durch die elektronische Gesundheitskarte ?).
- Die Ergebnisse bilden eine breite Ausgangs-/Ideenbasis für Folgeanalysen / -studien.
- Die Projektdurchführung (Datenmanagementprozesse, Auswertungsprozesse) zeigt selbst erste Hinweise auf mögliche Neustrukturierungen der Versorgungsprozesse für SHT-Patienten/innen (u.a. Case management, Integrierte Behandlungspfade).

### **Kontakt:**

Paul Wenzlaff  
Zentrum für Qualität und Management im Gesundheitswesen  
Einrichtung der Ärztekammer Niedersachsen  
Postfach 4749  
30047 Hannover  
Telefon: 0049-(0)511-380-2111  
Fax: 0049-(0)511-380-2118  
Email: paul.wenzlaff@zq-aekn.de oder zq@zq-aekn.de  
Website: <http://www.zq-aekn.de>